

MLA-STILBLATT FÜR WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN IN DER SKANDINAVISTIK

Primärliteratur

- Ditlevsen, Tove. *Ansigerne*. Steen Hasselbalchs Forlag, 1968.
- Eddukvæði*. Hrsg. von Jónas Kristjánsson und Vésteinn Ólason, Bd. 1–2, Hið Íslenzka fornritafélag, 2014.
- Egils saga Skalla-Grímsissonar*. Hrsg. von Sigurður Nordal, Hið Íslenzka fornritafélag, 1933.
- Ibsen, Henrik. „En folkefiende. Skuespil i fem akter.“ *Henrik Ibsen Skrifter*, Bd. 7, hrsg. von Christian Janns, Hilde Bøe, Stine Brenna Taugbøl, Universitetet i Oslo, 2008 [1882], S. 529–727. *Ibsen skrifter*, https://www.ibsen.uio.no/DRVIT_FoFohit.xhtml.
- „Laxdœla saga.“ *Laxdœla saga. Halldórs þættir Snorrasonar. Stúfs þáttr*, hrsg. von Einar Ól. Sveinsson, Hið Íslenzka fornritafélag, 1934, S. 1–248.
- Snorri Sturluson. *Edda. Prologue and Gylfaginning*. Hrsg. von Anthony Faulkes, 2. Auflage, Viking Society for Northern Research, 2005.
- Strindberg, August. *Ett drömspel*. Hrsg. von Gunnar Ollén, Norstedts, 1988 [1902]. Bd. 46 von *August Strindbergs Samlade Verk. Litteraturbanken*, <https://urn.kb.se/resolve?urn=urn:nbn:se:lb-lb262910-etext>.

Übersetzte Primärliteratur

- Jacobsen, Roy. *Die Unsichtbaren*. Üs. von Gabriele Haefs und Andreas Brunstermann, Insel Verlag, 2021.
- Snorri Sturluson. *Die Edda des Snorri Sturluson*. Üs. von Arnulf Krause, Reclam, 1997.

Zwei Möglichkeiten bei anonymen Autoren

- Die Götter- und Heldenlieder der Älteren Edda*. Üs. von Arnulf Krause, Reclam, 2011.
- Krause, Arnulf, Üs. *Die Götter- und Heldenlieder der Älteren Edda*. Reclam, 2011.

Sekundärliteratur

Monographien

- Bhabha, Homi K. *The Location of Culture*. Routledge, 1994.
- Bhabha, Homi K. *Die Verortung der Kultur*. Üs. von Michael Schiffmann und Jürgen Freudl, Suhrkamp, 2000.
- Böldl, Klaus. *Eigi einhamr. Beiträge zum Weltbild der Eyrbyggja und anderer Isländersagas*. De Gruyter, 2005.
- Martínez, Matías und Michael Scheffel. *Einführung in die Erzähltheorie*. 11., überarbeitete und aktualisierte Auflage, C.H. Beck, 2019.

MLA-STILBLATT FÜR WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN IN DER SKANDINAVISTIK

Artikel in Sammelbänden (Anthologien)

Grage, Joachim. „In der Periode, in der wir nun leben ... ‘. Zeit und Beschleunigung bei Thomasine Gyllembourg.“ *Diskursmimesis: Thomasine Gyllembourgs Realismus im Kontext aktueller Kulturwissenschaften*, hrsg. v. Joachim Schiedermaier und Klaus Müller-Wille, Herbert Utz Verlag, 2015, S. 79–112.

Larrington, Carolyne. „I Have Long Desired to Cure You of Old Age.’ Sibling Drama in the Later Heroic Poems of the Edda.“ *Revisiting the Poetic Edda: Essays on Old Norse Heroic Legend*, hrsg. von Paul Acker und Carolyne Larrington, Routledge, 2013, S. 140–156.

Tulinius, Torfi. „Sagas of Icelandic Prehistory (fornaldarsögur).“ *A Companion to Old Norse-Icelandic Literature*, hrsg. von Rory McTurk, Wiley-Blackwell, 2005, S. 447–461.

Artikel in Lexika und anderen Nachschlagewerken

Bauer, Alessia. „Runengedichte.“ *Reallexikon der Germanischen Altertumskunde*, Bd. 25. 2., völlig neu bearbeitete und stark erweiterte Auflage, hrsg. von Heinrich Beck u.a., De Gruyter, 2003, S. 519–524.

Heitmann, Annegret. „Die Moderne im Durchbruch (1870–1910).“ *Skandinavische Literaturgeschichte*, 2., aktualisierte und erweiterte Auflage, hrsg. v. Jürg Glauser, J.B. Metzler Verlag, 2016, S. 186–234.

Artikel in Zeitschriften (keine Herausgeber, kein Verlag!)

Heller, Rolf. „Studien zu Aufbau und Stil der *Laxdœla saga*.“ *Arkiv för nordisk filologi*, Bd. 75, 1960, S. 113–167.

Jóhanna Katrín Friðriksdóttir. „Women’s Weapons. A Re-Evaluation of Magic in the Íslendingasögur.“ *Scandinavian Studies*, Bd. 81, Nr. 4, 2009, S. 409–436.

Langhamer, Claire. „Love and Courtship in Mid-Twentieth-Century England.“ *Historical Journal*, Bd. 50, Nr. 1, 2007, S. 173–196.

Møller Gøttcke, Leander. „Aristokratisk radikalisme.“ *Nordica. Tidsskrift for nordisk teksthistorie og æstetik*, Bd. 31, 2014, S. 47–74.

Der gleiche Artikel wie oben, online über eine Datenbank abgerufen

Langhamer, Claire. „Love and Courtship in Mid-Twentieth-Century England.“ *Historical Journal*, Bd. 50, Nr. 1, 2007, S. 173–196. *ProQuest*, doi:10.1017/S0018246X06005966.

MLA-STILBLATT FÜR WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN IN DER SKANDINAVISTIK

Weitere Hinweise

- Alle Referenzen werden in Fußnoten angegeben, nicht im Fließtext.
- Isländische Autoren werden nach ihrem Vornamen zitiert: z.B. Finnur Jónsson unter „F“
- Bei mehr als drei Autoren: den ersten nennen + **u.a.** oder **et al.**
- Die Auflage eines Buchs wird ab der 2. Auflage angegeben und mit evtl. zusätzlichen Angaben aufgeführt (2., aktualisierte Auflage). Diese Information wird hinter den Titel des Buchs gesetzt (s. das Beispiel Bauer unter Artikel in Lexika).
- Alle Titelzusätze (Untertitel, Beigaben wie „Festschrift für …“) gehören zum Titel und werden kursiv gesetzt.
- Kommt eine Zeitschrift oder ein Lexikon im Literaturverzeichnis häufig vor, kann diese(s) abgekürzt werden (z.B. *RGA* 15, S. 8–12) und die Abkürzung im Verzeichnis aufgelistet werden. Dort wird zur vollständigen Angabe aufgelöst: z.B. unter „R“: *RGA* = *Reallexikon* ... usw.)
- Interpunktions-, Seitenangaben und Sprache des Literaturverzeichnisses folgen der Sprache der Arbeit:
 - Englisch: „Love and Courtship in Mid-Twentieth-Century England.“
Historical Journal, vol. 50, no. 1, 2007, pp. 173–196.
 - Deutsch: „Love and Courtship in Mid-Twentieth-Century England.“
Historical Journal, Bd. 50, Nr. 1, 2007, S. 173–196.
- In Arbeiten der Neuskandinavistik ist eine Trennung zwischen Primär- und Sekundärliteratur im Literaturverzeichnis nicht üblich.
- Wenn von Relevanz, wird das Datum der Erstveröffentlichung in eckige Klammern hinter die Jahreszahl gesetzt, z.B. wenn zitierte Ausgabe und Erstveröffentlichung weit auseinanderliegen (siehe hier Ibsen und Strindberg unter Primärliteratur)
- Wo möglich, bitte permanente Links verwenden (z.B. doi oder URN). Falls es keinen permanenten Link gibt, hinter den Link einfügen: „Abgerufen am xx.xx.xx.“ (z.B. ...<https://www.zeit.de/index>. Abgerufen am 31.10.2025.)
- Für Zitievorgaben zu Sonderfällen aller Art sowie zu anderen Quellentypen (Film, Serien, Homepages etc.) vgl. das aktuelle MLA-Handbook oder: *MLA Style*. Modern Language Association, 2025. <https://www.mla.org/MLA-Style>. Abgerufen am 31.10.2025.